

Zeitschrift: Horizonte : Schweizer Forschungsmagazin
Herausgeber: Schweizerischer Nationalfonds zur Förderung der Wissenschaftlichen
Forschung
Band: - (2000)
Heft: 45

Vorwort: Editorial : geteilte Fische - gesicherte AHV
Autor: Preti, Véronique

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 05.05.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

In dieser Sommerausgabe betritt die wissenschaftliche Beweisführung neuen Boden, wie beispielsweise im Königreich Tonga. Auf dieser winzigen Insel haben die Fischer eine Möglichkeit gefunden, ihren Fisch gleichzeitig für die Altersversorgung wie auch als ökologische Steuer zu verwenden. Eine Lektion für die Schweiz?

Geteilte Fische – gesicherte AHV

Lofanga: Um es zu kennen, muss man dort geboren sein – oder am Institut für Wirtschaft und Ökologie der Universität St. Gallen arbeiten. Die Forscher dieses Instituts – berühmt für seine Ernsthaftigkeit – haben sich

diese Insel ausgesucht, nicht um dort in den klaren Gewässern herumzuplanschen, sondern um die Verwaltung des Fischfangs zu untersuchen, wie sie von den Bewohnern von Lofanga durchgeführt wird. Diesen ist es nämlich gelungen, das Problem der AHV und der ökologischen Steuer durch eine einfache Aufteilung

ihres überschüssigen Fangs zu lösen. Was kann man von einem solchen System für die Schweiz übernehmen? Lesen Sie die Antwort der Forscher auf Seite 14.

Eine Insel ist auch Osteuropa, allerdings eine wenig paradiesische. Es ist erschütternd, die Eindrücke der Schweizer Forscher zu lesen, die dort im Rahmen eines Programms zur Förderung von Forschungspartnerschaften gearbeitet haben (ab S. 16). Die Schwierigkeiten, die überall auftreten, sind enorm (lesen Sie dazu den Kommentar auf S. 5), aber die in unserem Dossier dargestellten Ergebnisse rufen dazu auf, auf diese Bemühungen nicht zu verzichten.

Machen Neuronen auch Ferien? Wir stellen Ihnen auf S. 9 einige Knobeleien vor, die Sie trockenen Fusses am Strand lösen können.

Chefredaktorin
Véronique Preti

